



Stadtratsfraktion Mainz
Stadthaus Große Bleiche 46
55116 Mainz
Zimmer 2.066
Tel. 0 61 31 - 12 39 14
Fax 0 61 31 - 12 39 13

Mainz, 18.12.2019

Ergänzungsantrag 1807/2019/2 zur Sitzung Stadtrat am 18.12.2019
Zum Antrag Modellprojekt: Autofreie Bereiche in der Innenstadt (DIE LINKE)

Der Antrag wird ergänzt um den Punkt 4:

4. Ebenso wird die Verwaltung gebeten, ein Gesamtkonzept zu erstellen, das alle nötigen Ausgleichsmaßnahmen für eine Verlagerung des MIV auf den ÖPNV beschreibt. Damit soll gewährleistet werden, dass die Mobilität für alle Mainzer*innen in der Zeit des Modellprojekts nicht eingeschränkt wird.

Begründung:

Durch den Wegfall von Durchfahrts- und Parkmöglichkeiten soll erreicht werden, dass sich deutlich weniger motorisierter Individualverkehr (MIV) in der Innenstadt bewegt. Das ist aus vielerlei Gründen wünschenswert: Klima- und Umweltschutz, Sicherheit, aber auch deutlich niedrigere Belastung der Mainzer*innen durch Lärm, Feinstaub und Ultrafeinstaub, Schmutz, Gestank, Hitze. Zudem beschert es der Allgemeinheit ein unglaubliches Plus an Freiraum und Lebensqualität.

Um all diese positiven Effekte erzielen zu können, wären allerdings deutlich mehr Menschen auf die Nutzung von Bussen und Bahnen angewiesen. Der Mainzer ÖPNV deckt aktuell weder genügend Verbindungen noch eine ausreichende Taktung (vor allem nachts) ab. Die Mainzer Mobilität ist dafür momentan schlicht nicht ausgestattet.

Deshalb muss gleichzeitig zur Prüfung der Machbarkeit von autofreien Bereichen geprüft werden, inwieweit sich diese auf den ÖPNV auswirken würden, wie sich das Angebot ändern müsste und inwieweit die Mainzer Mobilität mit Fahrzeugen und Personal aufgestockt werden

müsste, damit auch während des Modellversuchs sichergestellt ist, dass Mainzer*innen in ihrer Mobilität nicht eingeschränkt werden.

Carmen Mauerer